

Lehrgang Einfaches Retten aus Höhen und Tiefen (ERHT)

- Inhalte: Sicherer Umgang mit dem Auf- und Abseilgerät und Gerätesatz Absturzsicherung
- Dauer: 12 UE 1 Samstag 9 UE und 1 Abend mit 3 UE
Fehlstunden sind nicht zulässig.
- Teilnehmer: 12 Teilnehmer je Lehrgang; 14 Teilnehmer werden eingeladen
Mindest-Teilnehmerzahl: 10
- Voraussetzung: Ausrüstung der Feuerwehr mit Auf- und Abseilgerät und

F1-I und
F1-II und
Körperliche Eignung und
Sicheres Leitersteigen auch in große Höhen und
Körperliche Leistungsfähigkeit vergleichbar Atemschutz und

erfolgreich absolvierter Lehrgang ASS (seit 2020) oder
Modul 1 und 2 Absturzsicherung (bis 2019)
(nur Modul 1 ist nicht ausreichend → dann ASS nachholen)
- Mitbringen: 1x Gerätesatz Absturzsicherung je max. 4 Teilnehmer
1x Gerätesatz Auf- und Abseilgerät je Gruppe
- Ausbilder: 3 Ausbilder (je 4 Teilnehmer – 1 Ausbilder)
- Kosten: gem. Übersicht Teilnehmerentgelte Kreislehrgänge Lkr. TUT

Abrechnung durch veranstaltende Gemeinde
Entschädigung der Ausbilder durch veranstaltende Gemeinde
- Lernziele: Nach Kapitel 3 der LFS Hinweise Lehrgangsorganisation für die
Ausbildungen „Absturzsicherung“ und „Erweiterte Rettung aus
Höhen und Tiefen“ der LFS in gültiger Fassung.

Inkl. Zurückführen einer Person bei selbstständigem Gehen
- Unterlagen: Ausdruck Lehrunterlage „Einfaches Retten aus Höhen und Tiefen“
LFS BW durch Ausbilder
- Fortbildung: jährlicher Fortbildungsaufwand 12 Stunden auf Gemeindeebene
- Anwendung der Hinweise zur Lehrgangsorganisation für die Ausbildungen
„Absturzsicherung“ und „Einfache Rettung aus Höhen und Tiefen“ der
Landesfeuerweherschule in gültiger Fassung.